

Parlamentarischer Vorstoss

2025/267

Geschäftstyp:	Postulat
Titel:	Entflechtung Fuss- und Autoverkehr bei der Parkplatzeinfahrt an der Brüglingerstrasse
Urheber/in:	Jan Kirchmayr
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	Abt, Bammatter, Boerlin, Brunner Roman, Ismail, Jansen, Kaufmann Urs, Koller, Meschberger, Mikeler, Noack, Roth Urs, Schürch, Stöcklin, Strüby, Weber, Wyss
Eingereicht am:	12. Juni 2025
Dringlichkeit:	—

Finden im Gebiet St. Jakob eine oder mehrere Veranstaltungen statt, besteht ein Konflikt zwischen den Fussgängerinnen und Fussgängern, die vom St. Jakob in Richtung Dreispitz oder umgekehrt gehen, und dem motorisierten Individualverkehr, der in das Parkhaus bei der St. Jakobshalle oder auf den Parkplatz bei der St. Jakobshalle ein- oder ausfahren will. Dieser Konflikt führt einerseits zu langen Rückstaus auf den Parkplatz bzw. auf der Brüglingerstrasse und andererseits zu gefährlichen Situationen mit den Fussgängerinnen und Fussgängern, die vortrittsberechtigt zum Stadion bzw. zur St. Jakobshalle gelangen wollen (vgl. Abbildung nächste Seite). Die Situation wird teilweise dadurch verschärft, dass je nach Veranstaltung der Knoten beim Fussballstadion nicht gesperrt ist und dann auch über die Brüglingerstrasse nach rechts in Richtung St. Jakob-Kreuzung gefahren werden kann und nicht nur durch die Unterführung.

Zur Verbesserung der Situation sind bauliche, verkehrslenkende oder signaltechnische Massnahmen zu prüfen. Eine Entflechtung würde nicht nur die Verkehrssicherheit erhöhen, sondern auch die Erreichbarkeit für Veranstaltungsbesuchende verbessern, Rückstaus reduzieren und die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum rund um das Areal erhöhen. Damit könnte das St. Jakobs-Areal als attraktiver Veranstaltungsort weiter etabliert werden

Der Regierungsrat wird eingeladen, eine Entflechtung von Fuss- und Autoverkehr auf der Brüglingerstrasse zu prüfen und dem Landrat Bericht zu erstatten.

